Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

1.1. Produktidentifikatoren

BECOFLOC 7 / 10

Der Stoff ist gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 [REACH] nicht registrierungspflichtig: X

Verwendung des Stoffes/ der Zubereitung: Filtrationsadditiv für die Anschwemmfiltration.

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Lieferant (Hersteller/Importeur/ nachgeschalteter Anwender/Händler):
Eaton Technologies GmbH
Begerow Product Line
An den Nahewiesen 24
55450 Langenlonsheim

Telefon: +49 6704 204-0
Telefax: +49 6704 204-121
E-Mail (fachkundige Person): SDB@Eaton.com
Auskunft gebender Bereich: Produktmanagement
Diese Nummer ist nur zu Bürozeiten besetzt.
Auskunft Telefon: +49 6704 204-0

1.4. Notrufnummer

Auskunft gebender Bereich: Produktmanagement
Diese Nummer ist nur zu Bürozeiten besetzt.
Notrufnummer: +49 6704 204-0

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Weitere Informationen:
Keine besonders zu erwähnenden Gefahren. Bitte beachten Sie in jedem Fall die Informationen des Sicherheitsdatenblattes.

2.2. Kennzeichnungselemente

2.3. Sonstige Gefahren

Mögliche schädliche physikalisch-chemische Wirkung(en):
Bisher keine Symptome bekannt.
Mögliche schädliche Wirkung(en) auf den Menschen und mögliche Symptom(e):
Bisher keine Symptome bekannt.
Mögliche schädliche Wirkung(en) auf die Umwelt:
Bisher keine Symptome bekannt.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen

Chemische Charakterisierung (Zubereitung):
Filtrationsadditiv auf Basis von Cellulose, Kieselguren, Perlite und lebensmittelrechtlich zugelassenem Nassfestmittel.

Gefährliche Inhaltsstoffe:

CAS-Nr.	EG-Nr.	Chemische Bezeichnung:/ REACH-Registrierungsnr.	von (%)	bis (%)	Einheit/ Gehalt	Gefahrensymbol(e)	R-Sätze	INDEX-Nr.
14464-46-1	238-455-4	Cristobalit		0.5	Gew.-%	Xn	48/20	
14808-60-7	238-878-4	Quarz (SiO2)		0.5	Gew.-%	Xn	48/20	

Wortlaut der R-Sätze: siehe unter Abschnitt 16.

Kennzeichnung (CLP):

CAS-Nr.	EG-Nr.	Chemische Bezeichnung:/ REACH-Registrierungsnr.	Gefahrenpiktogramme	Signalwort	Gefahrenhinweise
14464-46-1	238-455-4	Cristobalit			
14808-60-7	238-878-4	Quarz (SiO2)	GHS07	Achtung	373

Wortlaut der H-Sätze: siehe unter Abschnitt 16.

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen
Nach Einatmen:
Für Frischluft sorgen. Nach Einatmen von Staub kann es zu Reizungen der Atemwege kommen. Bei Reizung der Atemwege Arzt aufsuchen.
Nach Hautkontakt:
Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.
Nach Augenkontakt:
Falls das Produkt in die Augen gelangt, sofort bei geöffnetem Lidspalt mit viel Wasser mindestens 5 Minuten spülen. Anschließend Augenarzt konsultieren.
Nach Verschlucken:
Sofort Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken.

4.2. Wichtigste akute oder verzögert auftretende Symptome und Wirkungen
Bisher keine Symptome bekannt.

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung
Hinweise für den Arzt:
Symptomatische Behandlung.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1. Löschmittel
Geeignete Löschmittel:
Wasser. Kohlendioxid (CO2). Schaum.
Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:
Wasservollstrahl.

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren
Besondere Gefährdungen durch den Stoff oder die Zubereitung selbst, durch Verbrennungsprodukte oder durch beim Brand entstehende Gase:
Dieses Erzeugnis enthält keine gefährliche Stoffe oder Gemische, die unter normalen oder vernünftigerweise vorhersehbaren Verwendungsbedingungen freigesetzt werden sollen.

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung
Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung:
Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren
Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen:
Staubentwicklung vermeiden. Staub nicht einatmen.

6.2. Umweltschutzmaßnahmen
Umweltschutzmaßnahmen:
Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung
Reinigungsverfahren:
Mechanisch aufnehmen. Staubentwicklung vermeiden.

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung
Hinweise zum sicheren Umgang:
Staub nicht einatmen. Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.
Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:
Fernhalten von: Stoff, brennbar.

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten
Zusammenlagerungshinweise:
Nicht zusammen lagern mit: Stoff, brennbar.
Weitere Angaben zu Lagerbedingungen:
Lagerung: Kühl und trocken lagern. Behälter dicht verschlossen an einem gut belüfteten Ort aufbewahren.
Schützen gegen: UV-Einstrahlung/Sonnenlicht.

7.3. Spezifische Endanwendungen

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1. Zu überwachende Parameter

Bestandteile mit zu überwachenden Arbeitsplatzgrenzwerten bzw. biologischen Grenzwerten:

Bemerkungen:
In Deutschland existieren keine Arbeitsplatzgrenzwerte mehr für Quartz, Cristobalit und Tridymit.

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition
Atemschutz: Bei sachgemäßer Handhabung ist ein Atemschutz nicht erforderlich.
Atemschutz ist erforderlich bei: Staubentwicklung hohen Konzentrationen
Geeignetes Atemschutzgerät: Filtergerät (DIN EN 147). P 2
Handschutz: Handschutz: nicht erforderlich.
Augenschutz: Augenschutz: nicht erforderlich.
Körperschutz:
Vorbeugender Hautschutz durch Hautschutzsalbe.
Schutz- und Hygienemaßnahmen:
Am Arbeitsplatz nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften
Aggregatzustand: Flocken
Farbe: weiß beige

Geruch: geruchlos

9.2. Sonstige Angaben

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1. Reaktivität

10.2. Chemische Stabilität
Das Produkt ist, unter normalen Bedingungen, chemisch stabil.

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

10.4. Zu vermeidende Bedingungen
Staubentwicklung vermeiden.

10.5. Unverträgliche Materialien
Fluorwasserstoff.

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte
Im Zusammenhang mit Flourwasserstoff können Produkte die Silizium enthalten, sehr stark reagieren. Bei der Reaktion bilden sich Siliziumfluoride, die gesundheitsschädlich sind.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen
Akute Toxizität:
Toxikologische Daten liegen keine vor.
Reizung und Ätzwirkung:
Bisher keine Symptome bekannt.
Sensibilisierung:
Bisher keine Symptome bekannt.
Toxizität bei wiederholter Aufnahme:
Bisher keine Symptome bekannt.
CMR-Wirkungen (krebserzeugende, erbgutverändernde und fortpflanzungsgefährdende Wirkung):
Bisher keine Symptome bekannt.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.1. Toxizität
Aquatische Toxizität:
Ökologische Daten des Gesamtproduktes liegen nicht vor.
Sonstige Hinweise:
Negative ökologische Wirkungen sind nach heutigem Kenntnisstand nicht zu erwarten.

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit
Methode:
Keine Daten verfügbar

12.3. Bioakkumulationspotenzial

12.4. Mobilität im Boden
Keine Daten verfügbar

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung
Keine Daten verfügbar

12.6. Andere schädliche Wirkungen

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1. Verfahren der Abfallbehandlung
Empfehlung:
Die Abfallschlüssel-Nummern nach dem deutschen Abfallkatalog sind stoffbezogen, die Abfall-Schlüsselnummern nach dem europäischen Abfallkatalog (EWC-Code) sind herkunftsbezogen. Die genaue Zuordnung zu einem Abfallschlüssel nach dem EWC-Code kann nur der Verwender vornehmen, bei dem daraus hergestellte Erzeugnisse als Abfallstoffe anfallen, bzw. entsorgt werden sollen.

Verpackung:

Empfehlung:
Vollständig entleerte Verpackungen können einer Verwertung zugeführt werden.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

14.1. Landtransport (ADR/RID)

14.2. Binnenschiffstransport (ADN/ADNR)

14.3. Seeschiffstransport (IMDG)

14.4. Lufttransport (ICAO-TI / IATA-DGR)

14.5. Weitere Angaben:
Kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften.

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch
Wassergefährdungsklasse: n **Quelle:** S Selbsteinstufung

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Weitere Informationen:
Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen nach bestem Wissen unseren Erkenntnissen bei Drucklegung. Die Informationen sollen Ihnen Anhaltspunkte für den sicheren Umgang mit dem in diesem Sicherheitsdatenblatt genannten Produkt bei Lagerung, Verarbeitung, Transport und Entsorgung geben. Die Angaben sind nicht übertragbar auf andere Produkte. Soweit das Produkt mit anderen Materialien vermengt, vermischt oder verarbeitet wird, oder einer Bearbeitung unterzogen wird, können die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt, soweit sich hieraus nicht ausdrücklich etwas anderes ergibt, nicht auf das so gefertigte neue Material übertragen werden.
E-Mail (fachkundige Person):
SDB@Eaton.com

Wortlaut der R- und H-Sätze (Nummer und Volltext):

R-Sätze	
R48/20	Gesundheitsschädlich: Gefahr ernster Gesundheitsschäden bei längerer Exposition durch Einatmen.

Gefahrenhinweise	
H373	Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.